

BEM

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

IHR WEG ZURÜCK IN DEN ARBEITSALLTAG – VERTRAUENSVOLL & INDIVIDUELL

Was ist BEM?

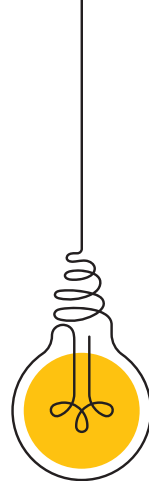
Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist ein freiwilliges Angebot für alle Beschäftigten der Unternehmensgruppe Pommersche Diakonie. Es unterstützt Sie bei der (Wieder-)Eingliederung nach längeren oder häufigen Erkrankungen – strukturiert, vertraulich und auf Ihre Situation zugeschnitten.

UNSERE ZIELE

- Ihre Arbeitsfähigkeit wiederherstellen, fördern und langfristig erhalten
- Belastungen am Arbeitsplatz reduzieren und gesundheitsförderliche Ressourcen stärken
- Krankheitsbedingten Ausfällen vorbeugen
- Ihre Beschäftigung auch bei gesundheitlichen Einschränkungen sichern
- Das BEM soll zur allgemeinen Verbesserung der betrieblichen Gesundheitssituation beitragen

WIR **UNTERSTÜTZEN SIE**

- ☑ Individuelle Beratung und BEM-Gespräche
- ☑ Planung von Wiedereingliederungsmaßnahmen
- ☑ Technische Unterstützung & Arbeitsplatzausstattung
- ☑ Arbeitszeitreduzierung & Entlastungsmaßnahmen
- ☑ Gemeinsame Lösungsfindung



IHR ZUGANG ZUM BEM

- Anspruch: Wenn Sie innerhalb von 12 Monaten länger als 6 Wochen arbeitsunfähig waren, lädt das Personalmanagement Sie automatisch zum BEM ein.
- Eigeninitiative: Sie können jederzeit selbst ein BEM-Verfahren anregen – auch während einer laufenden Arbeitsunfähigkeit, um Ihren Wiedereinstieg frühzeitig zu planen (z. B. nach dem „Hamburger Modell“).

UNSERE GRUNDSÄTZE IM BEM

• **Freiwilligkeit & Selbstbestimmung**

Sie entscheiden selbst, ob Sie das Angebot annehmen oder nicht, die Teilnahme am BEM ist freiwillig. Auf Ihren Wunsch hin kann das BEM jederzeit beendet werden. Sie entscheiden welche Personen oder Stellen hinzugezogen werden.

• **Vertraulichkeit & Datenschutz**

Im BEM herrscht absolute Vertraulichkeit. Sie entscheiden welche Informationen Sie preisgeben und an wen diese weitergegeben werden dürfen. An keiner Stelle im Verfahren müssen Sie Diagnosen oder medizinische Daten zu Ihrer Erkrankung offenlegen. Es ist aber wichtig über die Auswirkungen im Arbeitsalltag zu sprechen.

• **Wertschätzung & Konsens**

Gemeinsam suchen wir Lösungen, die für alle Beteiligten passen.

Das BEM basiert auf dem Konsens, im wertschätzenden Umgang miteinander gute Lösungen im Sinne aller Verfahrensbeteiligten zu finden.

Ihr Ansprechpartner:

Franz Vorwald · Referent für Betriebliches Eingliederungsmanagement

Tel.: 03834 8537-135 · E-Mail: Franz.Vorwald@pommerscher-diakonieverein.de

wir.pommersche-diakonie.de/bem

